



Seminarangebot

Miet- und Pachtverträge unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen Mietrechtsänderungsgesetze

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0919F630	10. – 11.09.2019 09.00-16.00 Uhr	Stralsund	242,00 €	09.08.2019

Zielgruppe

Führungskräfte und andere Beschäftigte aus den Bereichen des privaten oder kommunalen Immobilienmanagements und der Immobilienverwaltung; Landwirtschaftsämter; Verpächter, Vermieter und Eigentümer; Beschäftigte der Bauämter, der Wirtschaftsverbände sowie der Vermieter- und Mieterorganisationen

Leitung:

Dr. Sascha Ott
Direktor des Amtsgerichts Stralsund

Beschreibung:

Im Miet- und Pachtrecht stehen die Mitarbeiter häufig ratlos vor einer Vielzahl rechtlicher Regelungen und einer Fülle obergerichtlicher Rechtsprechung. Gerade die letzten Entscheidungen des Bundesgerichtshofes bei Flächenabweichungen, zur Mängelhaftung und den Betriebskostenabrechnungen, den Schönheitsreparaturen sowie die gesetzgeberische Entscheidung zum Rauchverbot haben zu den Irritationen beigetragen. Ständig steigende Energiekosten lassen die „Zweite Miete“ immer mehr in den Mittelpunkt rücken. Deshalb müssen Sie ständig auf dem Laufenden sein und sehen sich immer wieder neuen Anforderungen ausgesetzt. Schließlich führen auch Mieterhöhungen häufig zu Streitigkeiten zwischen den Vertragsparteien, vor allem aber zu Unsicherheiten bei der Bemessung der Kosten der Unterkunft. In den letzten Jahren sind eine Vielzahl von Neuregelungen in das Mietrecht eingeführt worden. Teilweise ist es zu grundlegenden Neuregelungen gekommen: von der energetischen Modernisierung von Wohnraum über erleichterte Kündigungsmöglichkeiten des Vermieters bis hin zur sogenannten Mietpreisbremse. Im Kurs werden Sie mit den Neuregelungen und deren Umsetzung in die tägliche Praxis bekannt gemacht.

Der Kurs wird auch den Umgang mit sogenannten Altpachtverträgen vertiefen und die Grundzüge gewerblicher Mietverhältnisse abbilden.

Der Referent war viele Jahre als Richter am Amtsgericht in Greifswald und Anklam tätig und dort unter anderem mit Mietsachen betraut.

Inhalte:

- Wo liegen die typischen Fehlerquellen beim Abschluss eines Mietvertrags? Welche Möglichkeiten der Vertragsgestaltung gibt es?
- Welche vertraglichen Klauseln dürfen verwandt werden, welche Konsequenzen haben unwirksame Geschäftsbedingungen im Mietrecht?

Fortsetzung

- Was haben die Parteien bei der Übergabe des Objektes zu beachten?
- Wie sollten sich die Parteien bei Mängeln der Mietsache richtig verhalten?
- Wann darf der Vermieter modernisieren und zu welchen Konsequenzen führt das?
- Unter welchen Voraussetzungen darf der Vermieter die Miete erhöhen?
- Aktuelle BGH-Rechtsprechung (Schönheitsreparaturen, Tierhaltung, Mietzahlung)
- Wie werden Heiz- und Betriebskosten richtig umgelegt?
- Wie verhalten sich die Parteien bei Beendigung des Vertragsverhältnisses richtig?
- Besonderheiten des gewerblichen Mietrechts und der Pacht, insbesondere sogenannten Altverträge

Bitte bringen Sie mit: BGB (soweit vorhanden)

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

Anmeldung zum Seminar 0919F630

Thema: Miet- und Pachtverträge unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen Mietrechtsänderungsgesetze

Termin: 10. – 11.09.2019

Ort: Stralsund

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift

